FernUniversität in Hagen

**Die Konzeption von Standardtypen zur Berücksichtigung von Risiken entlang eines Produktlebenszyklus im Release-Management**

Masterarbeit

Vorgelegt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

der FernUniversität in Hagen

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,

insbesondere Informationsmanagement

Von: Steve Lohr

Naumannstraße 10

01309 Dresden

Matrikelnummer: 9066454

Gutachter: Univ.-Prof. Dr. Ulrike Baumöl

Betreuer: M. Sc. Christian Grawe

Abgabe am: TT.08.2016

Wintersemester 2015, 7. Studiensemester

**Sperrvermerk**

Die vorliegende Masterarbeit enthält vertrauliche Informationen der Firma Deutsche Post AG, die der Geheimhaltung unterliegen. Veröffentlichungen oder Vervielfältigungen der Masterarbeit - auch nur auszugsweise - sind ohne ausdrückliche Genehmigung der Firma Deutsche Post AG nicht gestattet. Die Masterarbeit ist nur den Mitarbeitern des betreuenden Lehrstuhls sowie den Mitgliedern des Prüfungsausschusses zugänglich zu machen.

Dieser Sperrvermerk gilt für die nächsten 2 Jahre. Die sich aus diesem Sperrvermerk ergebenden Einschränkungen entfallen nach Ablauf dieses Zeitraums.

Inhaltsverzeichnis

[Abbildungsverzeichnis II](#_Toc442627333)

[Tabellenverzeichnis III](#_Toc442627334)

[Abkürzungsverzeichnis IV](#_Toc442627335)

[1 Einleitung 1](#_Toc442627336)

[2 Grundlagen 2](#_Toc442627337)

[2.1 Innovationen für Wettbewerbsvorteile und zur Umweltanpassung 2](#_Toc442627338)

[2.2 Produktmanagement zur Steuerung der Innovation 2](#_Toc442627339)

[2.3 Der Produktlebenszyklus eines Produkts 2](#_Toc442627340)

[2.4 Steuerung der Produktveröffentlichung durch Standards im Release Management 2](#_Toc442627341)

[3 Entwurfsaspekte der Release Management Standardtypen 3](#_Toc442627342)

[3.1 Risiken innerhalb der Produktlebenszyklusphasen 3](#_Toc442627343)

[3.1.1 Einführung 3](#_Toc442627344)

[3.1.2 Wachstum 3](#_Toc442627345)

[3.1.3 Reife 3](#_Toc442627346)

[3.1.4 Sättigung 3](#_Toc442627347)

[3.1.5 Degeneration 3](#_Toc442627348)

[3.2 Methoden des Release Managements zum Umgang mit Risiken 3](#_Toc442627349)

[3.2.1 Formalisierung 3](#_Toc442627350)

[3.2.2 Standardisierung 3](#_Toc442627351)

[3.2.3 Automatisierung 3](#_Toc442627352)

[4 Konstruktion der Standardtypen zur Behandlung der Risiken der Produktlebenszyklusphasen 4](#_Toc442627353)

[4.1 DevOps 4](#_Toc442627354)

[4.2 Formell 4](#_Toc442627355)

[4.3 Individuell 4](#_Toc442627356)

[5 Kritische Würdigung der Standardtypen 5](#_Toc442627357)

[6 Demonstration der Standardtypen am Fallbeispiel DPDHL Group 6](#_Toc442627358)

[7 Evaluation der Zielerreichung und Ausblick 7](#_Toc442627359)

[8 Literaturverzeichnis 8](#_Toc442627360)

[Erklärung 9](#_Toc442627361)

Abbildungsverzeichnis

**Es konnten keine Einträge für ein Abbildungsverzeichnis gefunden werden.**  
Dies ist ein automatisches Inhaltsverzeichnis. Um es zu verwenden, wenden Sie Überschriftenformate (auf der Registerkarte "Start") auf den Text an, der in Ihrem Inhaltsverzeichnis erscheinen soll, und aktualisieren dann diese Tabelle.
Wenn Sie Ihre eigenen Einträge eingeben möchten, verwenden Sie ein manuelles Inhaltsverzeichnis (im gleichen Menü wie das automatische).

Tabellenverzeichnis

**Es konnten keine Einträge für ein Abbildungsverzeichnis gefunden werden.**  
Dies ist ein automatisches Inhaltsverzeichnis. Um es zu verwenden, wenden Sie Überschriftenformate (auf der Registerkarte "Start") auf den Text an, der in Ihrem Inhaltsverzeichnis erscheinen soll, und aktualisieren dann diese Tabelle.
Wenn Sie Ihre eigenen Einträge eingeben möchten, verwenden Sie ein manuelles Inhaltsverzeichnis (im gleichen Menü wie das automatische).

Abkürzungsverzeichnis

HTTP Hypertext Transfer Protocol

IEEE Institute of Electrical and Electronics Engineers

WWW World Wide Web

# Einleitung

Problemstellung, Zielsetzung, Vorgehensweise

# Grundlagen

## Innovationen für Wettbewerbsvorteile und zur Umweltanpassung

## Produktmanagement zur Steuerung der Innovation

## Der Produktlebenszyklus eines Produkts

## Steuerung der Produktveröffentlichung durch Standards im Release Management

# Entwurfsaspekte der Release Management Standardtypen

## Risiken innerhalb der Produktlebenszyklusphasen

### Einführung

### Wachstum

### Reife

### Sättigung

### Degeneration

## Methoden des Release Managements zum Umgang mit Risiken

### Formalisierung

Freigabestufen, Vorlaufzeiten, Richtlinien

### Standardisierung

Prozess, Werkzeuge

### Automatisierung

Provisionierung, Build, Deployment, Konfiguration, Test, Bewertung

# Konstruktion der Standardtypen zur Behandlung der Risiken der Produktlebenszyklusphasen

## DevOps

## Formell

## Individuell

# Kritische Würdigung der Standardtypen

# Demonstration der Standardtypen am Fallbeispiel DPDHL Group

# Evaluation der Zielerreichung und Ausblick

# 

# Literaturverzeichnis

Baumöl, Ulrike. *Change Management in Organisation - Situative Methodenkonstruktion für flexible Veränderungsprozesse.* Wiesbaden: Gabler, 2008.

Baumöl, Ulrike, Sandro Georgi, Henrik Ickler, und Reinhard Jung. „Design of new business models for service integrators by creating information-driven value webs based on customers’ collective intelligence.“ *Proceedings of the 42nd Annual Hawaii International Conference on System Sciences.* Waikoloa, Hawaii: Computer Society Press, 2009. 10 pages.

Eisenhardt, Kathleen Marie. „Building Theory form Case Study Research.“ *Acadamy of Management Review, Vol. 14, No. 4*, 1989: 532-550.

Malone, Thomas W., Robert Laubacher, und Chrysanthos Dellarocas. „The Collective Intelligence Genome.“ *MIT Sloan Management Review, Vol. 51, No. 3*, 2010: 21-31.

O'Reilly, Tim. „What is Web 2.0? - Design Patters and Business Models for the Next Generation of Software.“ 2005. http://www.oreilly.de/artikel/web20.html (Zugriff am 22. April 2009).

Peffers, K., und T. Tuunane. „THE DESIGN SCIENCE RESEARCH PROCESS: A MODEL FOR PRODUCING AND PRESENTING INFORMATION SYSTEMS RESEARCH.“ *DESRIST*, 24. 02 2006: 45-77.

Roth, Erwin. „Der Intelligenzbegriff.“ In *Intelligenz - Grundlagen und neuere Forschung*, Herausgeber: Erwin Roth, 9-20. Stuttgart: Kohlhammer, 1998.

Scheer, August-Wilhelm. *Architektur integrierter Informationssysteme - Grundlagen der Unternehmensmodellierung.* 2. Aufl. Berlin: Springer, 1992.

Schroll, Willi, und Andreas Neef. „Web 2.0 - Was ist dran? - Neuer Hype oder echter Quantensprung (Teil 1).“ *Perspektive Blau.* 2006. http://www.perspektive-blau.de/wissen/0609a/0609a.htm (Zugriff am 28. April 2009).

Shapiro, Carl, und Hal Ronald Varian. *Information Rules - A Strategic Guide to the Network Economy.* Boston: Harvard Business School Press, 1999.

Stanoevska-Slabeva, Katharina. „Die Potenziale des Web 2.0 für das Interaktive Marketing.“ In *Interaktives Marketing - Neue Wege zum Dialog mit dem Kunden*, von Christian Belz, Marcus Schögel, Oliver Arndt und Verena Walter, 222-235. Wiesbaden: Gabler, 2008.

Erklärung

**Name:** Lohr, Steve

**Matrikel-Nr.:** 9066454

**Fach:** Wirtschaftsinformatik

Ich erkläre, dass ich die Masterarbeit selbstständig und ohne unzulässige Inanspruchnahme Dritter verfasst habe. Ich habe dabei nur die angegebenen Quellen und Hilfsmittel verwendet und die aus diesen wörtlich, inhaltlich oder sinngemäß entnommenen Stellen als solche den wissenschaftlichen Anforderungen entsprechend kenntlich gemacht. Die Versicherung selbstständiger Arbeit gilt auch für Zeichnungen, Skizzen oder graphische Darstellungen. Die Arbeit wurde bisher in gleicher oder ähnlicher Form weder derselben noch einer anderen Prüfungsbehörde vorgelegt und auch noch nicht veröffentlicht. Mit der Abgabe der elektronischen Fassung der endgültigen Version der Arbeit nehme ich zur Kenntnis, dass diese mit Hilfe eines Plagiatserkennungsdienstes auf enthaltene Plagiate überprüft und ausschließlich für Prüfungszwecke gespeichert wird.

Ort, Datum Unterschrift